

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	2
Einleitung.....	8
1 Anwendungsbereich	9
2 Normative Verweisungen.....	9
3 Begriffe.....	10
4 Allgemeine Anforderungen	14
5 Allgemeines über Prüfungen	14
6 Einteilung	15
7 Aufschriften	15
7.1 Verbindliche Aufschriften	15
7.2 Dauerhaftigkeit und Lesbarkeit von Aufschriften	16
8 Anschlussklemmen.....	17
9 Schutzleiteranschluss	17
10 Schutz gegen zufälliges Berühren aktiver Teile	17
11 Feuchtebeständigkeit und Isolierung	18
12 Spannungsfestigkeit.....	18
13 Prüfung der thermischen Dauerhaftigkeit von Vorschaltgerätewicklungen	19
14 Fehlerbedingungen.....	23
15 Aufbau.....	26
15.1 Holz, Baumwolle, Seide, Papier und ähnliches Fasermaterial	26
15.2 Gedruckte Schaltungen	26
16 Kriech- und Luftstrecken.....	26
17 Schrauben, Strom führende Teile und Verbindungen	29
18 Wärme- und Feuerbeständigkeit, Kriechstromfestigkeit.....	29
19 Beständigkeit gegen Korrosion.....	30
20 Ausgangsspannung im Leerlauf	30
Anhang A (normativ) Prüfung zur Bestimmung, ob ein leitfähiges Teil als aktives Teil anzusehen ist, das einen elektrischen Schlag verursachen kann.....	31
Anhang B (normativ) Besondere Anforderungen an thermisch geschützte Geräte für Lampen	32
Anhang C (normativ) Besondere Anforderungen an elektronische Geräte für Lampen mit Schutzvorrichtungen gegen Überhitzung	39
Anhang D (normativ) Anforderungen für die Ausführung von Erwärmungsprüfungen bei thermisch geschützten Geräten für Lampen	42
Anhang E (normativ) Anwendung anderer Konstanten S als 4 500 in t_w -Prüfungen	45
Anhang F (normativ) Zugfreier Prüfkasten.....	48
Anhang G (normativ) Erläuterung zur Ableitung von Werten der Spannungsimpulse	49
Anhang H (normativ) Prüfungen	55
Anhang I (normativ) Zusätzliche Anforderungen an magnetische Einbau-Vorschaltgeräte mit doppelter oder verstärkter Isolierung	60

	Seite
Anhang J (normativ) Verzeichnis von schwerwiegenden Anforderungen.....	63
Anhang K (informativ) Übereinstimmungsprüfung während der Herstellung	64
Literaturhinweise.....	66
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	68
Bild 1 – Abhängigkeit der Wicklungstemperatur von der Dauer der Prüfung auf Dauerhaftigkeit.....	21
Bild 2 – Kriechstrecken zwischen Leitern auf Leiterplatten, die nicht leitend mit dem Versorgungsnetz verbunden sind.....	25
Bild D.1 – Beispiel eines Wärmeschrankes (Prüfkasten) für thermisch geschützte Vorschaltgeräte	44
Bild E.1 – Bewertung des in Anspruch genommenen Wertes von S	47
Bild G.1 – Schaltung zum Messen des Energieinhaltes von Pulsen kurzer Dauer.....	52
Bild G.2 – Geeignete Schaltung für die Erzeugung und Anwendung von Impulsen langer Dauer	54
Bild H.1 – Anordnung für Erwärmungsprüfung.....	59
Tabelle 1 – Spannung für die Prüfung auf Spannungsfestigkeit	19
Tabelle 2 – Theoretische Prüftemperaturen für Vorschaltgeräte, die in der Prüfung auf Dauerhaftigkeit einer Prüfdauer von 30 Tagen unterzogen werden	22
Tabelle 3 – Mindestabstände für sinusförmige Wechselspannungen (50 Hz/60 Hz).....	28
Tabelle 4 – Mindestabstände für nichtsinusförmige Impulsspannungen.....	29
Tabelle B.1 – Betrieb mit thermischer Schutzeinrichtung.....	36
Tabelle B.2 – Betrieb mit thermischer Schutzeinrichtung.....	37
Tabelle G.1 – Werte für die Bauteile zur Messung des Energieinhaltes von Pulsen	52
Tabelle K.1 – Mindestwerte für elektrische Prüfungen	65